

Adjuvante Brustkrebs-Studien

Adjuvante Therapie

Eine adjuvante Therapie bezeichnet eine Therapie (z.B. Chemotherapie) nach der Operation, also postoperativ. Diese therapeutische Behandlung soll Fernmetastasen und Lokalrezidive verhindern und somit das Sterberisiko minimieren. Die adjuvante Therapie ist eine vorbeugende, also präventive Maßnahme, um eventuell noch im Körper vorhandene Krebszellen vollständig zu zerstören.

Folgende Studien bieten wir in unserem zertifizierten Brustzentrum in der adjuvanten Therapie an:

Abemaciclib Studie (Lilly)

Status: offen

Eine randomisierte, doppelblinde Phase III Studie mit Abemaciclib plus Standard adjuvanter endokriner Therapie bei Patienten mit Hochrisiko: HR+ Her2+ Brustkrebs, die eine adjuvante Her2-zielgerichtete Therapie abgeschlossen haben.

Gain-II-Studie (GBG68)

Status: geschlossen, Studiennachsorge

Eine adjuvante Phase III Studie zum Vergleich einer intensiven dosisdichten Therapie mit EnPC zu einer dosisdichten angepassten Therapie mit dtEC-dtD für Patienten mit primärem Hochrisiko-Brustkrebs.

GeparDouze (GBG 96)

Status: offen

Eine doppelblinde Phase III Studie zur Untersuchung von Atezolizumab oder Placebo in Kombination mit einer neoadjuvanten Chemotherapie gefolgt von einer adjuvanten Monotherapie mit Atezolizumab oder Placebo bei triple-negativem Brustkrebs.

Kontakt:

Studienzentrum des zertifizierten Brustzentrums Rotenburg
Oberarzt Tobias Hesse, Verantwortlicher Studienarzt (Principal Investigator)
Svenja Behrens, Study Nurse
T (04261) 77-20 59, F (04261) 77-20 69